ZUGERBERG FINANZ



Gute Woche dank Pharma

Der Swiss Market Index erlebte eine gute Woche und stieg um +1.5%. Damit übertraf der Schweizer Aktienmarkt die relevanten internationalen Märkte teileweise deutlich. In Europa verzeichneten die Aktien eine negative Woche. Der DAX verlor 1.3% und in Frankreich ging es mit dem CAC40 (-0.4%) weiter nach unten. Besser erging es den amerikanischen Indizes: Der S&P500 schloss die Woche mit einem Plus von 0.4% und der technologielastige NASDAQ rückte 1.2% vor.

Für die positive Woche im Schweizer Markt waren hauptsächlich die Pharmawerte verantwortlich. Roche legte am deutlichsten zu und übertraf damit sowohl den Gesamtmarkt als auch die direkten Konkurrenten. Grund für die erfreuliche Entwicklung waren positive Studiendaten, welche die Wirksamkeit, die Sicherheit und die Langzeitwirkung des Augenmittel Vabysmo belegten. Zudem hat der Konzern die Zulassung für Begleittests zu Brust- und Gallengangkrebs erhalten. Auch der zweite grosse Pharmakonzern Novartis bewegte sich in dieser Woche nach oben und stieg um 2.8%.

Auch Nestlé lieferte eine marginal positive Wochenperformance ab. Trotz den Turbulenzen rund um den abrupten Abgang des CEO konnte die Aktie das wichtige Level über CHF 75 halten. Am 1. September wurde der CEO Laurent Freixe mit sofortiger Wirkung abgesetzt. Grund war eine nicht offengelegte Beziehung zu einer direkt unterstellten Mitarbeiterin. Dies sei ein klarer Verstoss gegen den unternehmensinternen Verhaltenskodex. Freixe soll keine Abfindung und auch kein «goldiges» Aktienpaket erhalten. Als Nachfolgern wurde Philipp Navratil, bislang CEO von Nespresso und seit 2001 im Unternehmen, ernannt. Der Verwaltungsrat betonte, dass die Strategie unverändert bleibe und man sich weiterhin auf die Effizienz sowie die Performance fokussieren wolle.

International überraschte der US-Arbeitsmarkt am Freitag mit schwachen Zahlen. Im August wurden lediglich 22'000 neue Stellen geschaffen, während die Experten mit 75'000 neuen Stellen rechneten. Die Arbeitslosenquote stieg auf 4.3% an. Diese Arbeitsmarktdaten zählen für die US-Notenbank Federal Reserve neben den Inflationszahlen zu den wichtigsten Kennziffern zum Abstecken ihres Zinskurses und dieser schwache Bericht lässt die Aussicht auf eine Zinssenkung im laufenden Monat weiter steigen.

Marktdaten

Aktienmärkte		Seit 31.12.24	
SMI		12'370.6	+6.6%
SPI		17'113.2	+10.6%
DAX €		23'597.0	+18.5%
Euro Stoxx 5	0€	5'318.2	+8.6%
S&P 500 \$		6'481.5	+10.2%
Dow Jones \$		45'400.9	+6.7%
Nasdaq \$		21'700.4	+12.4%
MSCI EM \$		1'276.1	+18.6%
MSCI World \$		4'191.2	+13.0%
Obligationenm	ärkte	Seit 31.12.24	
SBI Dom Gov T	R	222.9	-0.3%
SBI Dom Non-G	Gov TR	121.8	+0.9%
Immobilienmärkte Seit 31.12.24			
SXI RE Funds		566.1	+4.2%
SXI RE Shares		4'169.8	+13.8%
Rohstoffe Seit 31.12.24			
Öl (WTI; \$/Bbl.))	61.9	-13.7%
Gold (CHF/kg)		92'019.1	+20.2%
Bitcoin (USD)		111'644.5	+19.1%
Wechselkurse		Seit 31.12.24	
EUR/CHF		0.9353	-0.5%
USD/CHF		0.7980	-12.1%
EUR/USD		1.1717	+13.2%
Kurzfristige Zii	nsen		
	3M	Prog. 3M	Prog. 12M
CHF	-0.04%	0.2%-0.5%	0.2%-0.5%
EUR	2.05%	1.9%-2.1%	1.7%-1.9%
USD	4.13%	4.0%-4.4%	3.4%-3.8%
Langfristige Zi	nsen		
	10-Jahre	Prog. 3M	Prog. 12M
CHF	0.29%	0.6%-0.9%	0.5%-0.7%
EUR	2.64%	2.8%-3.0%	2.5%-2.8%
USD	4.07%	4.3%-4.6%	3.8%-4.2%
Teuerung			
	2024	2025P	2026P
Schweiz	0.7%	0.5%	0.5%
Euroraum	2.2%	1.8%	1.8%
USA	2.8%	2.5%	2.3%
Wirtschaft (BIF	real)		
	2024	2025P	2026P
Schweiz	1.8%	1.8%	1.8%
Euroraum	1.5%	1.6%	1.7%
USA	2.6%	1.8%	2.0%
Global	3.0%	3.0%	3.0%

ZUGERBERG FINANZ

Thema der Woche: Gute Stimmung trotz Zollhammer



Die jüngsten Konjunkturdaten aus der Schweiz liefern ein überraschend positives Bild. Während die politische und wirtschaftliche Debatte um die durch US-Präsident Trump verhängten Importzölle von 39% hitzig geführt wird, zeigt sich die Schweizer Industrie vergleichsweise relativ stabil. Der Einkaufsmanagerindex für den Schweizer Industriesektor stieg im August leicht auf 49 Punkte an. Zwar bleibt der Wert unter der viel beachteten Schwelle von 50 Punkten, doch viele Ökonomen hatten im Vorfeld mit einem Rückgang gerechnet.

Die relative hohe Widerstandskraft erklärt sich primär dadurch, dass im Einkaufsmanagerindex vor allem grosse Industriefirmen befragt werden. Diese verfügen oftmals über Produktionsstätten in Amerika oder profitieren von einem separaten Handelsabkommen, welche geringere Zölle vorsehen. Entsprechend sind sie weniger stark betroffen als kleine und mittlere Unternehmen. Bei diesen zeigt sich ein durchwachsenes Bild. Der von der Raiffeisen separat erhobene Einkaufsmanagerindex für kleine und mittlere Unternehmen wies keine Verbesserung auf. Besonders exponierte Betriebe ohne Ausweichmöglichkeiten spüren die schwache Auftragslage und die Belastung durch die Zölle.

Ein weiterer Grund für die robuste Entwicklung im Einkaufsmanagerindex für Schweizer Industriefirmen liegt auch in einem sogenannten Gewöhnungseffekt. Die Unternehmen haben sich auf den anhaltenden Protektionismus eingestellt. Die im August verhängten Zölle waren deshalb nicht mehr derselbe Schock wie jene im Frühjahr. Zudem zeigen sich erste Lichtblicke in der internationalen Nachfrage ausserhalb von Amerika. Diese Entwicklungen eröffnen neue Chancen für Schweizer Exporteure.

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass die grossen Unternehmen dank der globalen Präsenz widerstandsfähiger wirken und die kleinen und mittleren Unternehmen den Druck der Zölle mehr zu spüren bekommen. Somit sollte diese Aufhellung der Daten nicht darüber hinwegtäuschen, dass einzelne betroffene Firmen weiterhin mit einem anspruchsvollen Umfeld zu kämpfen haben. Denn wenn das US-Zollniveau von 39% langfristig Bestand haben sollte, dürfte auch das BIP-Wachstum in der Schweiz etwas tiefer ausfallen als bisher angenommen.

Die wichtigsten Termine in der neuen Woche

8. September 2025 China: Aussenhandelsbilanz
10. September 2025 China: Inflationsdaten
11. September 2025 Europa: EZB-Zinsentscheid
11. September 2025 USA: Inflationsdaten

Veranstaltungen

Zugerberg Finanz Marktupdate – September 2025

Am Dienstag, 30. September 2025 findet das nächste Marktupdate zum Sonderthema «Konjunktur» statt.

Datum: Di., 30. September 2025 **Zeit:** 08.00 Uhr (25 Minuten mit Q&A)

Sprache: Deutsch

Medium: Online-Event via Zoom

Zur Anmeldung

Informationsveranstaltung für Privatpersonen – Vortragssprache Schweizerdeutsch – Geld anlegen ist auch Vertrauenssache

Am Mittwoch, 8. Oktober 2025 findet bei uns im Lüssihof eine Informationsveranstaltung für Privatpersonen statt. Dieser Anlass richtet sich primär an Interessierte, die uns näher kennenlernen möchten.

Zur Anmeldung

Zuger Messe 2025

Wir sind auch in diesem Jahr wieder an der Zuger Messe präsent. Die grösste Herbstausstellung für Handel und Gewerbe in der Zentralschweiz findet von Samstag, 25. Oktober bis Sonntag, 2. November 2025 auf dem Stierenmarktareal in Zug statt.

Wir freuen uns, Sie an der Zuger Herbstmesse auf einen Schwatz und ein Glas Wein begrüssen zu dürfen.

Weitere Informationen folgen in Kürze über unsere Webseite.

Alle hier veröffentlichten Angaben dienen ausschliesslich der Information und stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung dar. Die vorliegende Publikation beruht unserer Auffassung nach auf als zuverlässig und genau geltenden, allgemein zugänglichen Quellen. Für die Richtigkeit und/oder Vollständigkeit der Informationen können wir keine Gewähr übernehmen. Diese Publikation richtet sich ausschliesslich an Kunden/Interessenten aus der Schweiz und die rechtlichen Hinweise im Impressum auf www.zugerberg-finanz.ch finden entsprechend Anwendung. © Zugerberg Finanz AG, Daten per 05.08.2025. Bilder: stock.adobe.com.